

## FrISCHE BroTE für die UnterstüTzer beim Backofenbau

Gebstedter Heimatverein bedankt sich bei den Einwohnern und heizt erstmals den Ofen an

**Gebstedt** Seit Dezember 2020 ist der Backofen des Gebstedter Heimatvereins fertig, aber Corona verbot bislang jegliche Feierlichkeiten.

„Warum backen wir nicht für alle, die uns in den letzten beiden Jahren geholfen und unterstützt haben ein Dankesbrot?“, fragte man sich im Verein und heizte kurzerhand den Ofen an, berichtet Heinz-Jürgen Kronberg, Vorsitzender des Heimatvereins. Da fast jede zweite Familie im Ort den Backofenbau unterstützt hatte, waren mindestens 30 Brote zu backen.

Zwar gibt es im Verein eine Teigknetmaschine, doch die war noch nicht angeschlossen. So war von den Hobbybäckern jede Menge Handarbeit gefragt. Nach zwei Tagen Vorheizen fing das große Bangen an, schildert Kronberg. Wird die Überraschung glücken?

Die Brote wurden großartig. Noch warm wurden die Laiber um die Mittagszeit ausgetragen und Corona-konform übergeben. Das Echo war überwältigend. Einige Beschenkte antworteten mit Gegengeschenken.

Einerseits haben wir eine gute Fuhre Holz für's nächste Backen bekommen und aus einem anderen Haushalt bekamen wir einen Wanderstock mit einem historischen Messingschild – ein tolles Exponat für die zukünftige Heimatstube“, so Kronberg. red



*Der lange Brotschieber ermöglichte die sichere Übergabe der noch warmen Brote.*